

Kardinal Bertone: "mehr Laien und Frauen in den Vatikan"

Mehr Laien in der Kirche und im Vatikan, insbesondere Frauen – das hat Kardinalstaatssekretär Tarcisio Bertone nun in Aussicht gestellt. Er äußerte sich diesbezüglich bei einem öffentlichen Vortrag vor Angehörigen der Katholischen Aktion Italien, der größten Laienorganisation des Landes. „Die Wertschätzung für die Laien, das Hören auf sie und der Aufschwung für den Laienstand in allen seinen Ausformungen ist heutzutage in der Weltkirche verbreitet, auch beim Heiligen Stuhl. **Ich hoffe, hier weitere Signale setzen zu können, was die Anwesenheit von Laien betrifft, Männern wie insbesondere Frauen. Denn die weibliche Präsenz bei den Laien ist mitunter etwas versteckt.**“

Als Kardinalstaatssekretär ist Bertone nach dem Papst der „Zweite Mann“ am Heiligen Stuhl. Er hat das Amt seit vier Monaten inne. „**Ich hoffe, dass ich hier Wege weisen kann zur Anwesenheit von mehr Männern und Frauen auch in der römischen Kurie. Und darüber hinaus wünsche ich mir, dass dies auch in allen Ortskirchen geschieht.**“ Papst Benedikt XVI. selbst hatte bei einem Interview gegenüber deutschsprachigen Medien, darunter Radio Vatikan, im August vergangenen Jahres dazu eingeladen, „auf Gott zu hören, dass wir den auch nicht behindern, sondern uns freuen, dass das Weibliche in der Kirche, wie es sich gehört – von der Muttergottes und von Maria Magdalena an – seine kraftvolle Stelle erhält.“

Zuletzt geändert am 08.02.2007